

IHK-Standortumfrage 2017

Stadt Straubing / Lkr. Straubing-Bogen

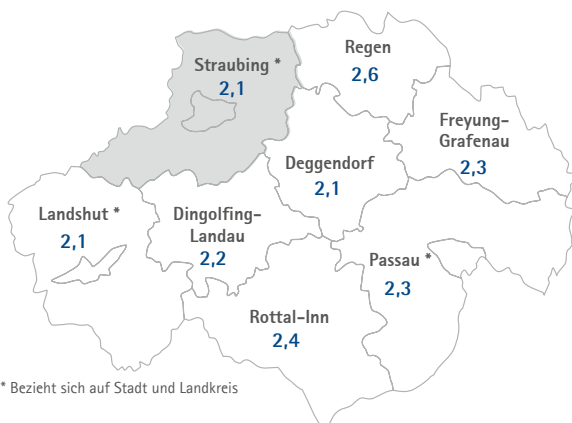
Meinungsbild zum Wirtschaftsstandort

- Über drei Viertel der Befragten beurteilen ihren Standort mit sehr gut oder gut, fast keiner ist unzufrieden.
- Mit einer Gesamtnote von 2,1 belegen die Stadt Straubing und der Landkreis Straubing-Bogen einen Spitzenplatz in Niederbayern.
- Folglich würden sich 84,3 Prozent wieder für ihren Firmensitz entscheiden – der höchste Wert im IHK-Bezirk.
- Jeder Dritte hat in der Vergangenheit erweitert oder umfangreich investiert. Eine ähnlich hohe Quote wird für die kommenden drei Jahre erwartet.
- Vereinzelte sehen sich gezwungen, ihren Standort zu verlagern, zu verkleinern oder aufzugeben.

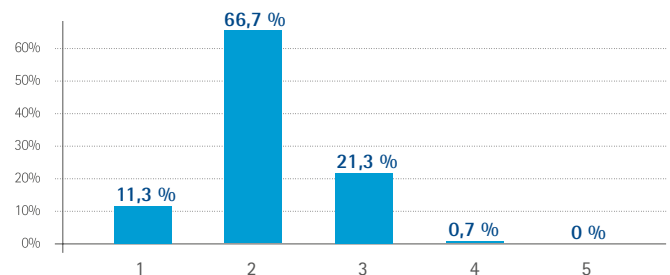
Gesamtnote für den Standort

Ø 2,1

Regionale Unterschiede



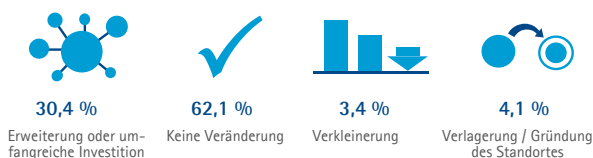
Zufriedenheit nach Noten



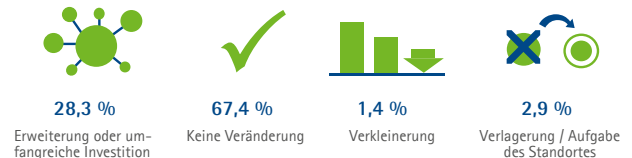
Nochmalige Standortentscheidung



Entwicklung der letzten drei Jahre



Zukünftige Entwicklung



Standortfaktoren im Überblick

- In den Bereichen Schule, Freizeit, Sport und Kinderbetreuung kann die Region punkten.
- Die höchste Zufriedenheit besteht bei Mitarbeiterloyalität, regionalem Straßennetz, Autobahnanbindung sowie Medizin- und Energieversorgung.
- Während in der Stadt Straubing ÖPNV-Angebot, Schienenanbindung, Innenstadtattraktivität und Kulturangebot besser bewertet werden, profitiert der Landkreis von niedrigeren Gewerbeflächen-Grundstückspreisen.
- Bei 23,4 Prozent der Betriebe haben Standortfaktoren das Wachstum verzögert – der niedrigste Wert in Niederbayern.
- Der Fachkräftemangel belastet die Betriebe, wobei die ausreichende Verfügbarkeit von Auszubildenden und beruflich Qualifizierten für die Wirtschaft besonders wichtig ist.
- In der Kategorie „Wirtschaftsfreundlichkeit der Verwaltung“ schneidet die Region in der Zufriedenheit überdurchschnittlich gut ab.

Die wichtigsten Faktoren

- ! Loyalität und Motivation der Mitarbeiter
- ! Breitbandversorgung
- ! Personalkosten
- ! Regionales Straßennetz
- ! Verfügbarkeit von beruflich qualifizierten Fachkräften

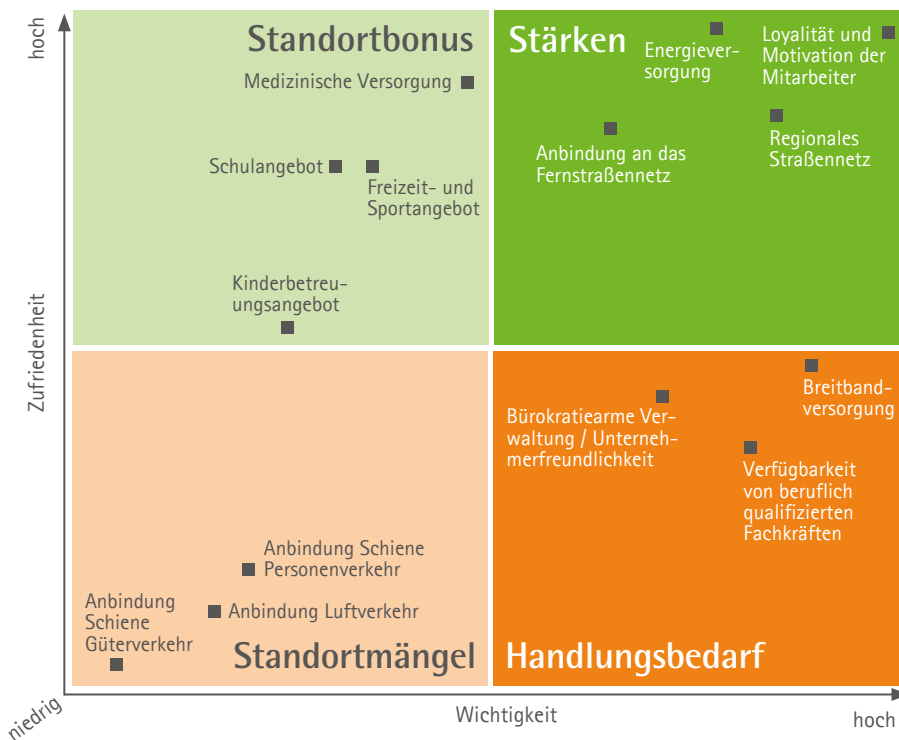
Höchste Zufriedenheit

- ➔ Energieversorgung
- ➔ Loyalität und Motivation der Mitarbeiter
- ➔ Regionales Straßennetz
- ➔ Medizinische Versorgung
- ➔ Anbindung an das Fernstraßennetz

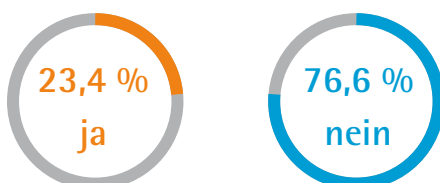
Geringste Zufriedenheit

- ➔ Anbindung Schiene Güterverkehr
- ➔ Anbindung Luftverkehr
- ➔ Anbindung Schiene Personenverkehr
- ➔ Angebot des ÖPNV
- ➔ Nähe zu Forschungseinrichtungen/Innovationstransfer

Bewertungsprofil ausgewählter Faktoren



Verzögerung des Unternehmenswachstums durch Standortfaktoren



Einzelergebnisse

	Stadt Straubing und Lkr. Straubing-Bogen		IHK-Bezirk Niederbayern	
	Zufriedenheit	Wichtigkeit	Zufriedenheit	Wichtigkeit
Infrastruktur	2,3	++	2,5	++
Energieversorgung	2,0	++	2,1	++
Regionales Straßennetz	2,2	++	2,3	++
Anbindung an das Fernstraßennetz	2,3	++	2,5	++
Breitbandversorgung	2,6	++	2,9	+++
Angebot Gewerbeflächen/-immobilien	2,8	+/-	3,0	+/-
Angebot des ÖPNV	3,3	+/-	3,4	+/-
Anbindung Schiene Personenverkehr	3,6	-	3,5	-
Anbindung Luftverkehr	3,7	-	3,6	-
Anbindung Schiene Güterverkehr	3,8	--	3,9	--
Arbeitsmarkt / Fachkräfte	2,8	++	2,9	++
Loyalität und Motivation der Mitarbeiter	2,1	+++	2,1	+++
Angebot beruflicher Weiterbildung	2,8	+	2,7	+
Angebot beruflicher Ausbildungseinrichtungen	2,9	+/-	2,8	+
Angebot an Fachhochschulen und Universitäten	3,0	+/-	2,7	+/-
Verfügbarkeit von an- und ungelerten Arbeitskräften	3,0	+/-	3,0	+/-
Verfügbarkeit von Auszubildenden	3,0	+	3,1	+
Verfügbarkeit von akademisch qualifizierten Fachkräften	3,1	+/-	3,2	+/-
Verfügbarkeit von beruflich qualifizierten Fachkräften	3,1	++	3,3	++
Standortkosten	2,5	++	2,5	++
Personalkosten	2,4	++	2,4	++
Energiepreise	2,5	++	2,6	++
Kommunale Abgaben	2,6	++	2,7	++
Gewerbe- und Grundsteuer	2,6	++	2,8	++
Gewerbeflächen-Grundstückspreise	2,8	+	2,9	+
Büro-/ Gewerbemieten	2,9	+/-	2,9	+/-
Unternehmensumfeld / Marktpotenzial / Netzwerke	2,5	+	2,7	+
Nähe zu Absatzmärkten / Kunden	2,4	++	2,6	++
Kaufkraft am Standort	2,6	+	2,8	+
Angebot an unternehmensnahen Dienstleistungen	2,7	+	2,8	+
Unternehmensnetzwerke	2,8	+	2,9	+/-
Nähe zu Beschaffungsmärkten / Zulieferern	2,8	+/-	2,9	+/-
Nähe zu Forschungseinrichtungen / Innovationstransfer	3,3	+/-	3,3	+/-
Standortattraktivität	2,5	++	2,6	+
Medizinische Versorgung	2,3	+	2,5	+
Schulangebot	2,4	+/-	2,3	+
Freizeit- und Sportangebot	2,4	+/-	2,5	+
Image des Standortes	2,4	+	2,5	+
Attraktivität Wohnumfeld	2,5	+	2,6	+
Angebot an Wohnraum	2,7	+	2,8	+
Kinderbetreuungsangebot	2,7	+/-	2,7	+/-
Innenstadtattraktivität / Einkaufsmöglichkeiten	2,8	+/-	3,0	+
Kulturangebot	2,9	+/-	3,0	+/-
Wirtschaftsfreundlichkeit der Verwaltung	2,4	++	2,7	++
Dauer von Genehmigungsverfahren	2,6	++	2,7	++
Gewerbeflächenpolitik der Kommune	2,6	+	2,9	+
Angebote der Wirtschaftsförderung	2,7	+	2,9	+
Bürokratiearme Verwaltung / Unternehmerfreundlichkeit	2,7	++	3,0	++
Digitale Verwaltungsverfahren	2,8	+	3,0	+
Standortmarketing der Kommune	2,8	+	3,1	+

Die übergeordneten Standortkategorien wurden separat abgefragt. Sie sind nicht der errechnete Mittelwert aus den einzelnen Standortfaktoren einer Kategorie. Zufriedenheit von „1“ = „sehr gut“ bis „5“ = „sehr schlecht“; Wichtigkeit von „+++“ = „sehr wichtig“ bis „---“ = „völlig unwichtig“

Stimmen aus der Wirtschaft

„ Für den weiteren Ausbau fehlen Gewerbeflächen.
Kunststoffhersteller, 760 Mitarbeiter, seit 1959 am Standort

„ Es wird zu viel von den Betrieben abverlangt. Betriebs-
arzt, Sicherheitskraft, Umweltzertifizierung usw.
Metallhersteller, 140 Mitarbeiter, seit 1931 am Standort

„ Parkplatzsituation in der Innenstadt ist völlig unzureichend.
Einzelhandel, 5 Mitarbeiter, seit 2010 am Standort

„ Mangelnde Verfügbarkeit von Facharbeitern und
Ingenieure auf dem Land.
Holzverarbeiter, 23 Mitarbeiter, seit 1937 am Standort

Was zu tun ist ...

Faktoren mit dem dringendsten Handlungsbedarf

- Verfügbarkeit von beruflich qualifizierten Fachkräften
- Breitbandversorgung
- Bürokratiearme Verwaltung / Unternehmerfreundlichkeit

Methodik

Zu Jahresbeginn 2017 haben uns 1.016 Unternehmerinnen und Unternehmer aus dem IHK-Bezirk ihre Einschätzung zum Standort Niederbayern gegeben, darunter 153 aus der Stadt Straubing und dem Landkreis Straubing-Bogen. Die Stichprobe für die Region Straubing setzt sich folgendermaßen zusammen:

Branchenverteilung



33,3 %
Industrie



13,7 %
Einzelhandel



26,8 %
Großhandel



4,6 %
Gastgewerbe



3,3 %
Verkehr und
Logistik



7,8 %
Dienstleistungen
für Personen

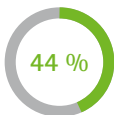


10,5 %
Dienstleistungen
für Unternehmen

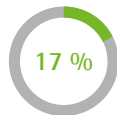
Mitarbeiterzahl



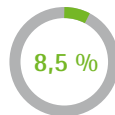
0 bis 9



10 bis 49



50 bis 199



200 oder mehr

44 Standortfaktoren aus den Bereichen Infrastruktur, Fachkräfte, Kosten, Marktumfeld, Attraktivität und Wirtschaftsfreundlichkeit der Verwaltung wurden auf Zufriedenheit und Wichtigkeit untersucht. Zur Auswertung wurde immer der Mittelwert der jeweiligen Rückmeldungen bzw. der prozentuale Anteil der Nennungen errechnet. Die Bewertungsskala ist am Schulnotensystem orientiert und reicht von 1 (sehr gut) bis 5 (sehr schlecht).

Impressum:

Herausgeber:

Industrie und Handelskammer für
Niederbayern in Passau
Nibelungenstraße 15 | 94032 Passau
☎ 0851 507-0 | 🌐 ihk-niederbayern.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Christina Auberger
@auberger@passau.ihk.de